

Aarburg Premiere ist am 11. August

Aarburger Freilichttheater «Für im Dach» ist lanciert

Das im Rahmen des Jubiläums 900 Jahre Aarburg angekündigte Theaterprojekt «Für im Dach» steht. Autor und Regisseur Nicolas Russi, Brittnau, hat seine Schauspiel-Truppe zur ersten Leseprobe im Stück um den Städtlibrand 1840 gebeten. Am 11. August ist Premiere.

Im Museumsgarten hinter dem Rathaus trafen sich kürzlich die Theaterleute mitten in der Freilichtbühne zum Fototermin. Hier wird im Sommer das Schauspiel «Für im Dach» aufgeführt. Anschliessend fanden sich die Schauspielerinnen und Schauspieler zur Leseprobe unter dem Dach im Winkel ein. Alle sind sie Feuer und Flamme für dieses Stück, das vor der historischen Kulisse in die Zeit des Städtlibrands von 1840 zurückversetzt. Eine Liebesgeschichte zeichnet die Gesellschaftsordnung im damaligen Städtli Aarburg nach, wo eine Heirat aus Liebe nicht selbstverständlich war.

Der erfahrene Theatermacher Nicolas Russi hat gut recherchiert in den Archiven der Stadt und des Kantons und lässt mit Passagen aus Originaldokumenten – gelesen von Hans-Ueli Schär – die Geschehnisse um den Städtlibrand authentisch wirken. Sein

Stück vereint Historie und Fiktion. Die Liebesgeschichte lehnt an die kulturhistorische Erzählung der Schriftstellerin Julia Niggli aus dem Jahr 1945 an.

Bei der Erklärung der Szenen ist Russi in seinem Element, beschreibt Charaktere und Beziehungen. Alles ist durchdacht bis hin zu den Requisiten und den multimedialen Effekten am Schauplatz von Andri Widmer. Das Publikum darf gespannt sein. Neun geübte Schauspielerinnen und Schauspieler wirken mit und werden noch nach diesem szenischen Auftakt vor Ort ihre Figuren bis zum Start der Proben Mitte Mai entwickeln. Simon Spiess, der sich an der Leseprobe als Zuhörer mit dem Stück vertraut machte, wird die Inszenierung musikalisch mitgestalten. Am 11. August heisst es dann Bühne freifür die Premiere im Museumsgarten hinter dem Rathaus, wo das Publikum auf der Tribüne an der Aare Platz nehmen



Das Ensemble des Freilichttheaters Aarburg «Für im Dach» am Spielort im Museumsgarten – mit Autor und Regisseur Nicolas Russi, Benjamin Waber, Steffi Nussbaumer, Hans-Ueli Schär, Marc-André Flück, Alex Wenger, Edith Russi, Simon Spiess (Musik), Irène Ziörjen, Hans Fügli und Walter Lüdi. BILD: MAGALI HOSTETTLER

kann. Insgesamt wird es bis zum 9. September zwölf Aufführungen geben. An vier Abenden wird das Museum Aarburg gemäss Kuratorin Luzia Fleischlin passend zum Stück jeweils vor Theaterbeginn Führungen zum Städtlibrand anbieten.

Ein OK unter der Leitung von Hans-Ueli Schär kümmert sich um alles rund ums Theater. Nebst dem

künstlerischen Leiter Nicolas Russi engagieren sich im Hintergrund Magali Hostettler, Dieter Hunziker, Ursula Elmer und Marlise Egger Andermatt für die Vorbereitung eines besonderen Theatererlebnisses an der Aare – inklusive Gastronomie mit Theaterbar bei D&Ds. Weitere Informationen www.für-im-dach.ch.

MARLISE EGGER ANDERMATT